

AutoCAD 2007 - Dienstprogramm zur Lizenzübertragung

Problem:

Um AutoCAD abwechselnd auf mehreren Rechnern einsetzen zu können konnte man bis AutoCAD 2000 einfach den Dongle umstecken.

Seit AutoCAD 2000i gibt es statt dem Hardware Dongle den so genannten "Softlock".

Nach der Installation muss AutoCAD registriert und aktiviert werden.

Dadurch wird eine Lizenz erzeugt und auf dem Computer lokal gespeichert.

"Umstecken" wie bei einem Hardware Dongle geht nun nicht mehr.

Lösung:

Das Dienstprogramm zur Lizenzübertragung, in älteren AutoCAD Versionen auch „Lizensierungsdienstprogramm“ genannt, mit dem Sie die Lizenz auf einen anderen Rechner übertragen können.

Sie können das Dienstprogramm zur Lizenzübertragung über:

-> Start -> Programme -> Autodesk -> AutoCAD 2007 – Deutsch -> Dienstprogramm zur Lizenzübertragung

Voraussetzung:

Dieses Verfahren funktioniert ausschließlich mit Einzelplatzlizenzen. Bei Netzwerklizenzen ist die Übertragung einer Lizenz mittels Dienstprogramm zur Lizenzübertragung NICHT möglich.

Vorgehensweise:

Wenn Sie eine Lizenz übertragen wollen werden Sie in aller Regel bereits mindestens eine Lizenz von AutoCAD installiert haben.

Im nächsten Schritt sollten Sie nun AutoCAD auf dem Rechner installieren, auf dem Sie es abwechselnd nutzen wollen. Das kann beispielsweise ein Notebook für die Bauleitung sein oder ein Zweitrechner im Homeoffice.

Selbstverständlich können Sie es auch auf mehreren PCs installieren.

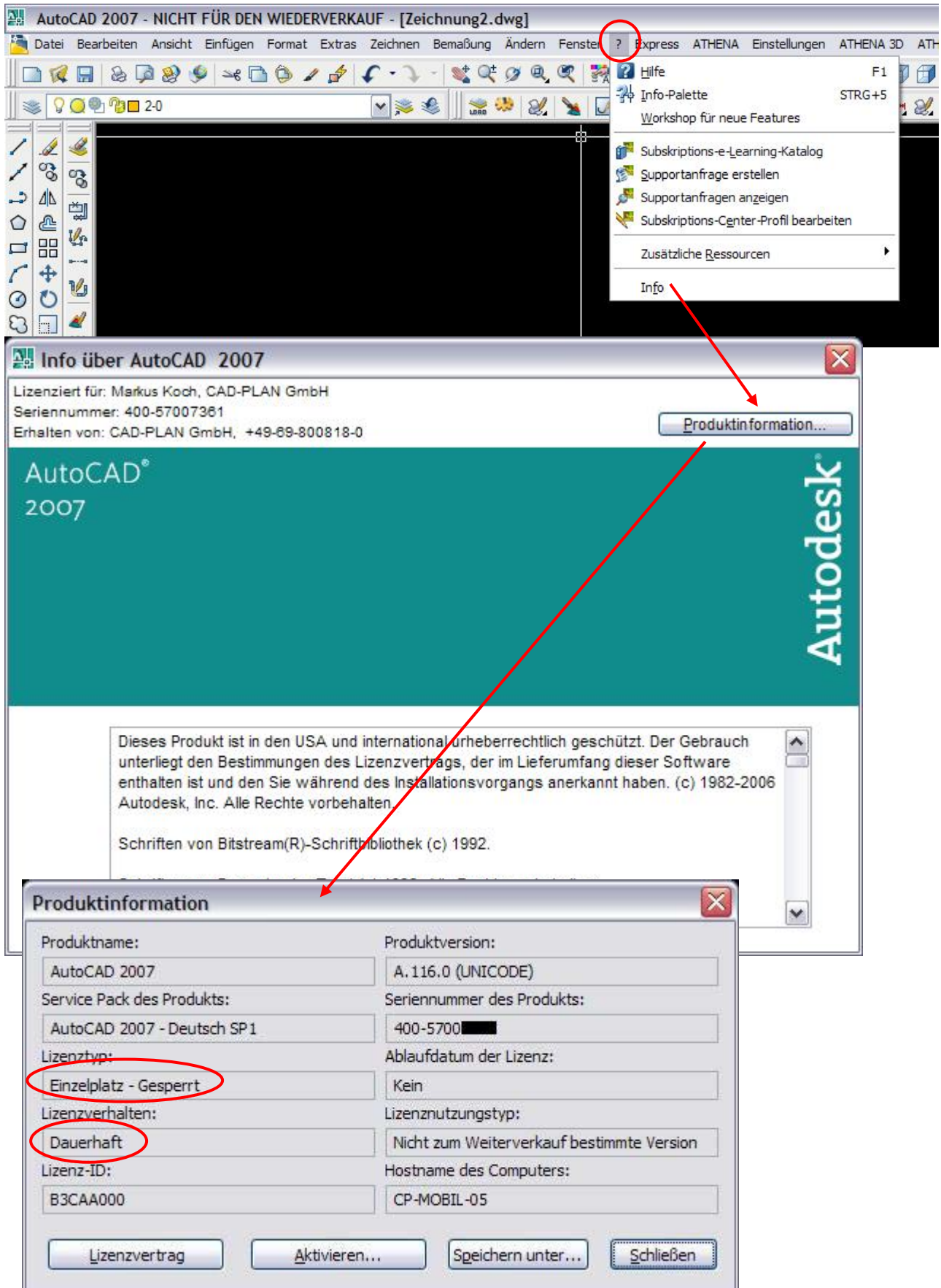
Aktiv nutzen dürfen Sie gemäß Lizenzvertrag aber nur eine einzige Installation.

Wenn Sie also auf einem anderen Rechner mit AutoCAD arbeiten wollen, müssen Sie die Lizenz dorthin übertragen

Sie können natürlich nur eine vorhandene Lizenz übertragen, d.h. AutoCAD muss erfolgreich installiert und aktiviert sein.

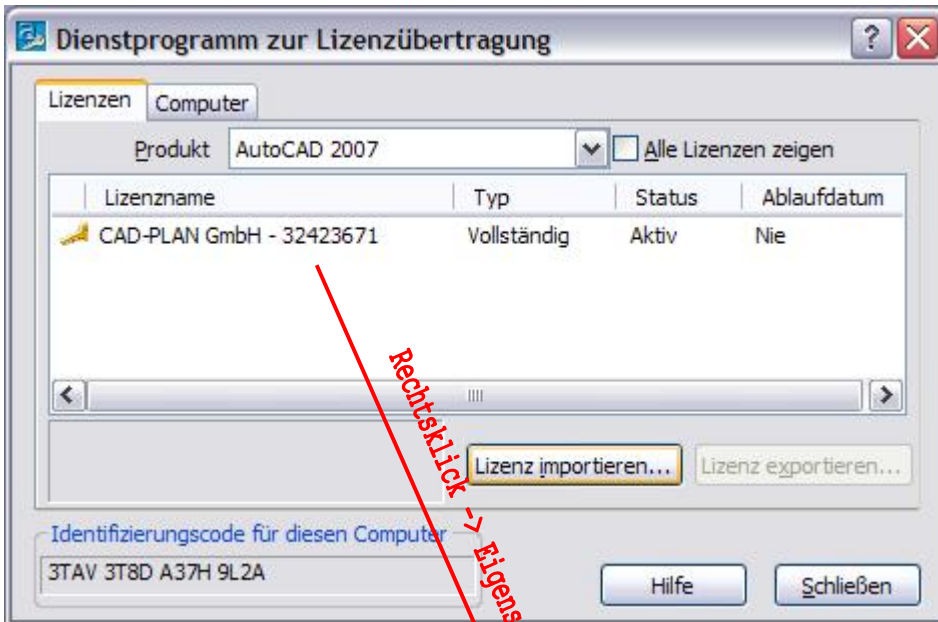
Um das sicher zu stellen können Sie den Status Ihrer AutoCAD Lizenz wie folgt überprüfen:

- Starten Sie AutoCAD
- Klicken Sie auf das „?“ für Hilfe im AutoCAD Pulldownmenü -> Info -> Produktinformation:



Haben Sie eine dauerhafte Einzelplatzlizenz, so können Sie diese auf einen anderen Computer übertragen.

Starten Sie dazu über Start -> Programme -> Autodesk -> AutoCAD 2007 Deutsch -> das „Dienstprogramm zur Lizenzübertragung“, was sich in etwa so öffnet:



Hier werden gegliedert nach Autodesk Produkten die auf dem Computer vorhandenen Lizenzen gelistet.

Mit einem Rechtsklick auf eine Lizenz -> Eigenschaften können Sie sich auch hier den Status der Lizenz auf Ihrem Computer ansehen:

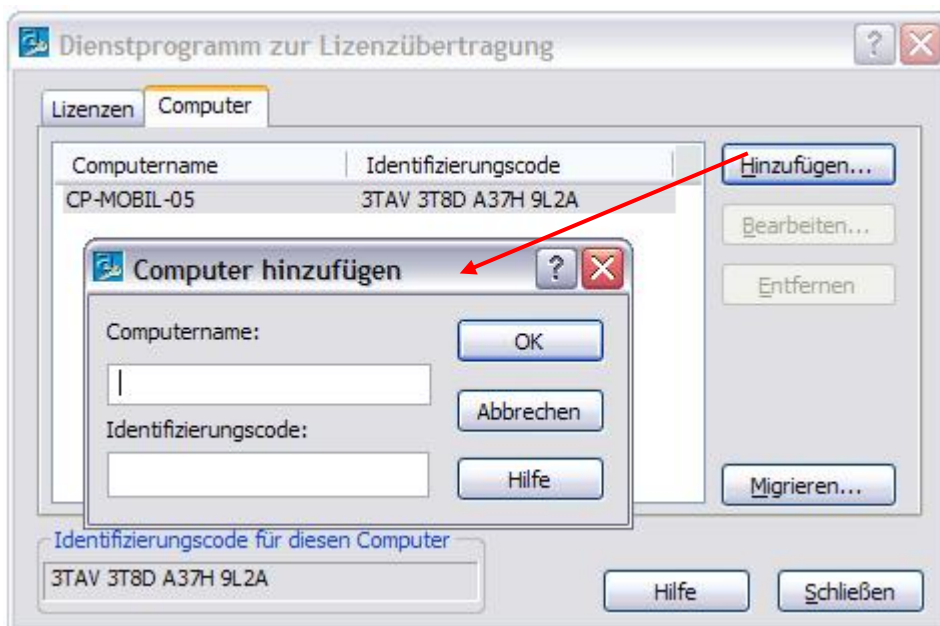


Beim Start des Programms befanden sie sich auf dem Reiter „Lizenzen“. Wechseln Sie nun auf den Reiter Computer:

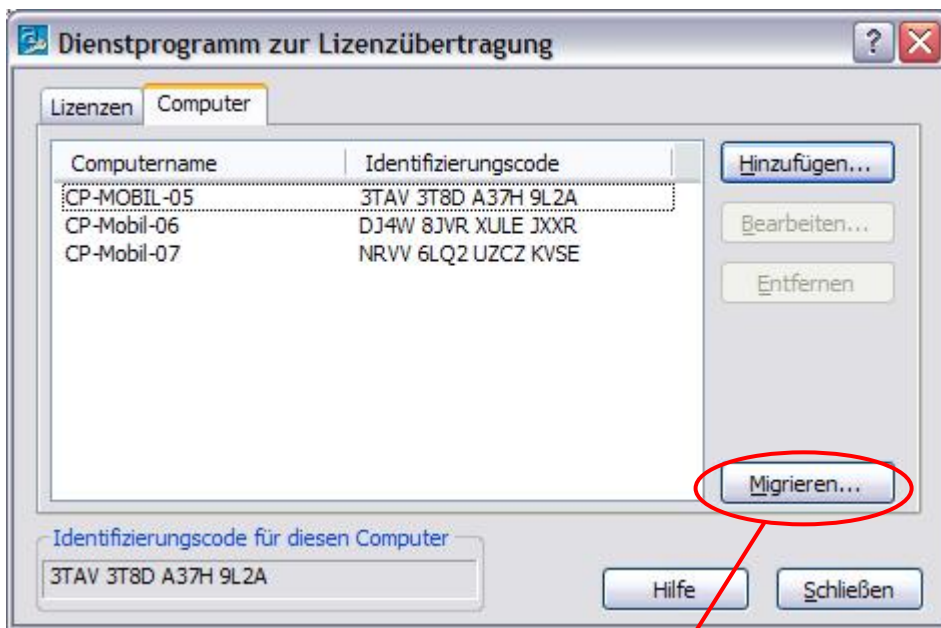


Sie finden eine Liste aller Computer auf die Sie eine Lizenz übertragen können. Beim ersten Start ist in dieser Liste nur der Computer gelistet an dem Sie gerade sitzen.

Um eine AutoCAD Lizenz auf einen anderen Computer übertragen zu können muss der Zielcomputer in der Computerliste enthalten sein. Dazu starten Sie auf dem Zielcomputer ebenfalls das Dienstprogramm zur Lizenzübertragung, schreiben sich Computername und Identifizierungscode auf und tragen dies mit Klick auf „Hinzufügen“ in der Liste der Computer ein:



Nachdem Sie Ihre(n) Computer hinzugefügt haben, sieht die Liste dann so ähnlich aus:



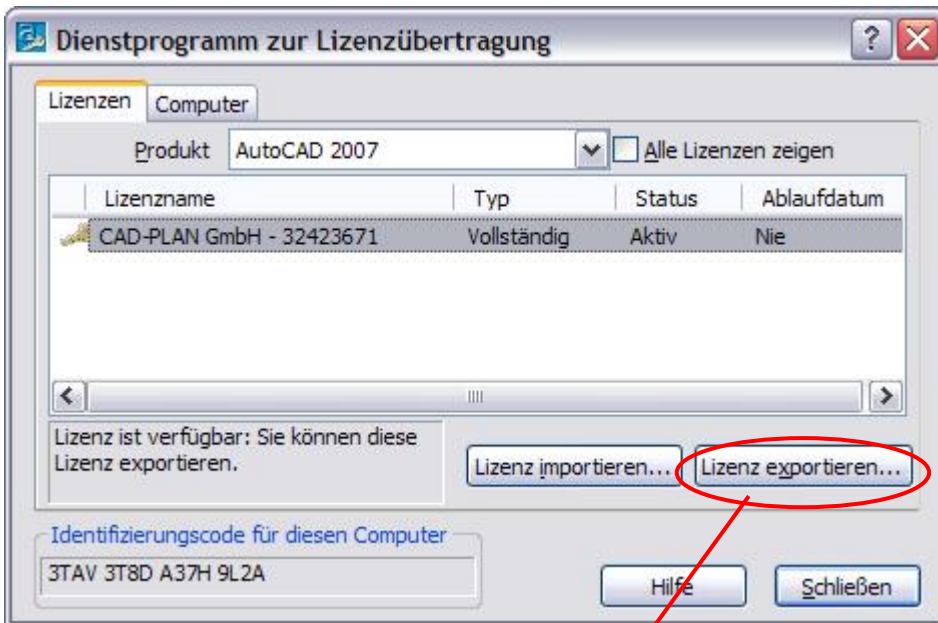
Haben Sie bereits mit einer Vorgängerversion von AutoCAD eine solche Liste erstellt, so müssen Sie diese nicht noch einmal neu erstellen. Stattdessen können Sie die alte Liste über den Button „migrieren“ in AutoCAD 2007 übernehmen:



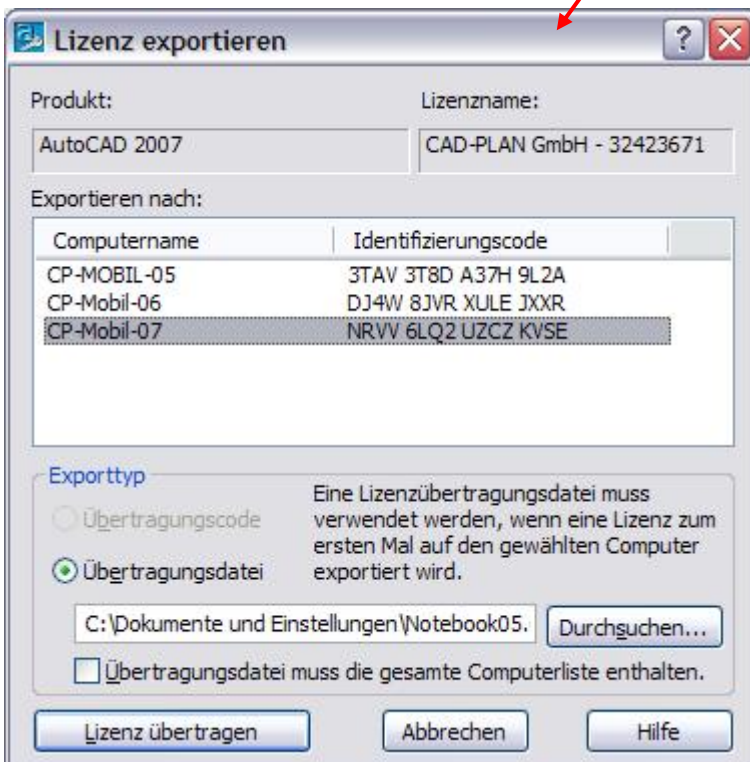
Durch „migrieren“ werden die Computer aus Ihrer alten Liste in Ihre neue Liste zusätzlich eingefügt. Das sollte auch dann funktionieren, wenn Sie eine AutoCAD2007-Liste auf einem anderen Computer ergänzt haben.

Um die Lizenz zu übertragen genügt es wenn der Zielcomputer in der Liste ist. Eventuelle weitere Computer können Sie bei Bedarf später jederzeit ergänzen.

Zur Durchführung der Lizenzübertragung wechseln Sie wieder auf den Reiter Lizenzen. Wenn Sie auf eine dort gelistete Lizenz klicken, aktiviert sich der Button „Lizenz exportieren“.



Klicken Sie dann auf den Button „Lizenz exportieren“, so öffnet sich folgende Dialogbox:



Klicken Sie in dieser Box den Computer an, auf den Sie die Lizenz übertragen möchten. Sobald Sie das getan haben aktiviert sich im Feld „Exporttyp“ die Übertragungsdatei. Beim erstmaligen Export einer Lizenz auf einen Zielcomputer funktioniert die Übertragung ausschließlich über eine Übertragungsdatei, deren Pfad und Name Sie angeben können.

Wir empfehlen grundsätzlich immer über eine Übertragungsdatei zu exportieren, bei einem Übertragungscode besteht die Gefahr dass man beim Abschreiben einen Fehler macht.

Ein Übertragungscode ist nur sinnvoll, wenn Sie beispielsweise mit einem Notebook neben dem Quellrechner sitzen, keine Möglichkeit haben eine Datei zwischen den Rechnern zu kopieren und die Dialogbox mit Code solange geöffnet lassen können bis die Lizenz erfolgreich übertragen wurde.

Weiter empfehle wir die Option „Übertragungsdatei muss die gesamte Computerliste enthalten“ immer anzuhaken.

Dadurch ist gewährleistet, dass auf dem Rechner mit der aktiven Lizenz stets eine komplette Liste aller Computer verfügbar ist, auf die die Lizenz ggf. exportiert werden soll.

Um die Lizenz auf einem Zielrechner zu importieren starten Sie zunächst das Dienstprogramm zur Lizenzübertragung auf dem Zielrechner und klicken dort auf „Lizenz importieren“:



Dort können Sie nun auswählen, ob Sie die Lizenz über einen Übertragungscode oder eine Übertragungsdatei importieren wollen.

Nachdem Sie den Übertragungscode eingetippt haben, bzw. bei einer Übertragungsdatei mit der Option „Durchsuchen“ zu einer Übertragungsdatei „gebrowst“ sind, wird im Feld „Lizenzigenschaften“ angezeigt für welches Produkt, welche Art von Lizenz, mit welchem Exportdatum die Lizenz entspricht.

Dadurch können Sie überprüfen ob Sie die richtige Lizenzdatei für den Import ausgewählt haben bzw. ob die Lizenz überhaupt importiert werden kann. Wenn Sie z.B. 2 verschiedene AutoCAD Versionen auf dem Quellrechner installiert haben, und beim Exportieren war die falsche Version (AutoCAD 2006) eingestellt, so lässt sich damit natürlich kein AutoCAD 2007 aktivieren.

